

Ausstellungen, Installationen, Diskurse unter dem Motto „Why disruption unleashes creativity“. Ausgewählte Top-Themen für Fachpublikum und Design-interessierte Öffentlichkeit.

- **mcbw talk&connect** | Keynotes: Leyla Acaroglu, Sep Verboom und Sascha Friesike
Moderation: Annette Diefenthaler | Konferenz
- **mcbw public space** | Disruptive Dunes | Interaktive Installation von Naiv Studios
- **mcbw public space** | Voices Unleashed | Interaktive Installation von Blackspace
- **mcbw designwalk** | Entdeckungstour von der Münchner Altstadt zum Glockenbachviertel
- **mcbw pop up** | Glas- und Lichtinstallation | OHA x Gustav van Treeck | Installation
- **HAY & rpc – The Retail Performance Company** | Design Multiverse | Talk u.a. mit Stefan Diez und Sneak Preview des BOA Tables von Stefan Diez für Hay
- **Munich Urban Colab** | Creative City | Podiumsdiskussion
- **Goethe-Institut** | Gespräche über Design in Jordanien, Irak und Libanon | Podiumsdiskussion
- **Tschechisches Zentrum München** | Ascher Challenge | Ausstellung
- **Die Neue Sammlung – The Design Museum** | Hella Jongerius. Phoenix - Reborn Beauty | Ausstellung
- **BMW Group Design & Die Neue Sammlung – The Design Museum** | New Modes II / New Collaborations | Talk
- **XR HUB Bavaria @Medien.Bayern GmbH** | Gestaltung in Virtual Reality | Workshop
- **Moonpunks GmbH** | Innoversum 23 - TATORT ZUKUNFT | Konferenz
- **Hochschule München** | Designforschung Bayern. Gegenwart, Zukunft | Ausstellung u. Symposium
- **USM** | Designkompetenz und Unternehmenserfolg | Panel-Talk
- **Universal Design** | Auf Augenhöhe | Ausstellung
- **Steelcase & BMW Group Design** | Kreativitätssorte | Design-Talk mit Stephanie Thatenhorst

mcbw talk&connect | Why disruption unleashes creativity | Konferenz

8. Mai, 16 – 21:30 Uhr | Munich Urban Colab, Freddy-Mercury-Strasse 5, 80797 München

Was geschieht nach einer Disruption, wie gehen wir Menschen mit einschneidenden Veränderungen um? Wie entsteht Neues aus den vergangenen und aktuellen Umwälzungen in unserer Gesellschaft – und welche Rolle übernimmt hier die Gestaltung? Highlights der Konferenz sind Keynotes von Sep Verboom (Designer & Social Entrepreneur, Founder Liveable Platform), Prof. Dr. Sascha Friesike (Prof. Digital Innovation, UdK Berlin) und „Creative Explorer“ Dr. Leyla Acaroglu (CEO & Founder The UnSchool and Disrupt Design). Sie zeigen auf, wie Design den gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und nachhaltigen Wandel zum Positiven vorantreibt. Prof. Annette Diefenthaler, TU München, wird die Veranstaltung moderieren.

mcbw public space | Disruptive Dunes | Interaktive Installation von Naiv Studios

5. Mai – 5. Juni | Kunstareal, Südwiese Alte Pinakothek, Gabelsbergerstr. 33, 80333 München

Auch in diesem Jahr bietet die mcbw wieder eine interaktive Installation im öffentlichen Raum. Zwischen Alter Pinakothek und HFF entsteht eine vielschichtige und begehbare Skulptur, die aus einem Netz besteht und über unterschiedlich hohe Pfeiler verspannt, eine Topografie mit Gipfeln und Tälern bildet. Das Gewebe wird von unten mit dynamischen Lichtprojektionen beleuchtet. So verändern sich konstant die Lichtstimmung, die Intensität und Farbe. Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, das Netz zu erklimmen, durch ihr Gewicht und ihre Bewegung die Topografie der Fläche zu beeinflussen – und selbst als Disruptoren zu wirken.

Empowered by:

**bayern
design**

Sponsors:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Landeshauptstadt
München

Partners:

**BMW
GROUP**



Steelcase

STRÖER

GMUND



mcbw public space | Voices Unleashed | Interaktive Installation von Blackspace
6. Mai – 11. Mai, 11 – 20 Uhr | ZIRKA, Dachauer Str. 110c, 80636 München

Voices Unleashed ist eine interaktive, audiovisuelle Installation des Designstudios Blackspace. Die sinnlich erlebbare Inszenierung bietet Raum für Gedanken und akustische Botschaften aus der Münchner Kreativszene. Betrachter:innen sind eingeladen, die Installation im ZIRKA Space zu betreten, zuzuhören, miteinander in Kontakt zu treten – und aktiver Teil der Installation zu sein.

mcbw designwalk | Entdeckungstour von der Münchner Altstadt zum Glockenbachviertel
11 Stationen | 6. – 14. Mai | analog und audio

Der mcbw designwalk ist ein kuratierter Stadtpaziergang von bayern design, der in diesem Jahr von der Münchner Altstadt zum Glockenbachviertel führt. Dabei gibt es Geschichten und Produkte von Gestalter:innen und Münchner Traditionsgeschäften zu entdecken. Zu jeder Station wurden im Vorfeld Interviews geführt, die bei den jeweiligen Stationen über einen QR-Code angehört werden können. Alles, was man dafür braucht, ist ein internetfähiges Smartphone und Kopfhörer. Am besten man besucht die Stationen chronologisch, wie im Infolyer ausgewiesen. Dieses Jahr mit dabei sind u.a.: The Happy Club, Riviera Records, Schachinger Künstlerbedarf, Caspar Plautz und STEA Store.

mcbw pop up | Glas- und Lichtinstallation in einem gläsernen Ausstellungscontainer | OHA x Gustav van Treeck | Installation | 6. – 14. Mai | vor den Propyläen, Königsplatz, 80333 München

Office Heinzelmann Ayadi (OHA) und die historische Mosaik- und Glasmalereiwerkstätte Gustav van Treeck inszenieren am Königsplatz ein übergroßes Kaleidoskop für alle. In einem gläsernen Container vor den Propyläen rotieren handgemachte Scheiben aus dem Haus van Treeck. Die installierten Scheinwerfer erzeugen Farb- und Lichtspiele an der Wand der Propyläen und machen die Kraft des farbigen Glases und des Jahrhunderte alten Handwerks eindrücklich wahrnehmbar.

Mit der Schaukelinstallation „Moving Horizons“ haben Jan Heinzelmann und Sami Ayadi (OHA) bereits 2022 einen Publikumsmagneten der mcbw geschaffen.

HAY & rpc – The Retail Performance Company | Design Multiverse | Design Talks u.a. mit Stefan Diez und Sneak Preview des BOA Tables von Stefan Diez für Hay
11. Mai, 18 – 22 Uhr | Goldberg Studios, Müllerstraße 46A, 80469 München

Das dänische Designunternehmen HAY präsentiert eine exklusive Sneak Preview des neuen BOA Tables von Stefan Diez für HAY (offizieller Launch am 15. August 2023) und lädt zu einem Gespräch mit dem AW Designer des Jahres 2022. Er spricht über seinen Weg, die Circular Economy als Treiber für Ideen und Inspiration für Produktdesign zu nutzen.

Stefan Diez ist ein in München ansässiger Industriedesigner, der Produkte für die Kreislaufwirtschaft entwirft. Sein Designverständnis fasst er in 10 Circular Design Guidelines zusammen. Darin zeigt er auf, wie kommerziell erfolgreiche Produkte sowohl ökologisch als auch sozial verantwortlich sein können.

Munich Urban Colab | Creative City | Podiumsdiskussion

9. Mai, 17 – 19 Uhr | Munich Urban Colab, Freddy-Mercury-Strasse 5, 80797 München

Wie können Synergien zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Kultur noch stärker gefördert werden und welche Rolle spielen neue Technologien in der Kunst? Die Künstlerin Tamiko Thiel, Dr. Andrea Lissoni, Direktor Haus der Kunst, und Olaf Kranz, Leiter des Kompetenzteams Kultur- und Kreativwirtschaft der Landeshauptstadt München, sprechen über die Entstehung von Innovationen, die besondere Rolle von Künstlern:innen und Kreativen für die Stadt und die besonderen Stärken der Münchner Kultur- und Techszene. Moderation: Sabine Hansky, Director Program Munich Urban Colab und Professor Alexander Gutzmer, Autor und Architekturpublizist.

Goethe-Institut | Gespräche über Design in Jordanien, Irak und Libanon | Podiumsdiskussion

9. Mai, 18:30 - 20 Uhr | MINI Pavillion, Lenbachplatz 7a, 80330 München

Das Goethe-Institut lädt Designer und Kuratoren aus Jordanien, Irak und Libanon ein, die lokalen Gegebenheiten, Herausforderungen und Potenziale der Designszene in der MENA-Region zu beleuchten. Das Panel präsentiert Eindrücke von Designproduktionsprozessen und -produkten und zeigt Beispiele für Innovationen im Design auf. Es diskutiert auch die Bedeutung alternativer Design-Lern- und Qualifizierungsprogramme als Schlüssel für die Kreativwirtschaft und informiert über den Beitrag des Goethe-Instituts bei der Unterstützung der Entwicklung der Designszene in den drei Ländern. Visualisierter Input und Diskussion, gefolgt von einer Q&A Session.

Tschechisches Zentrum München | Ascher Challenge | Ausstellung

6. – 12. Mai | Tschechisches Zentrum München, Prinzregentenstraße 7, 80538 München

Designerstoffe des berühmten tschechischen Textilherstellers Ascher – neu interpretiert. Zika Ascher, der sogenannte „Mad Silkman“ aus Prag, musste 1933 als Jude das Land verlassen und floh nach London. Dort kreierte er gemeinsam mit seiner Frau Lída bis in die 1980er Jahre gefeierte Luxus-Stoffe für Modehäuser wie Balenciaga, Chanel und Dior. Das Ehepaar arbeitete dabei mit führenden Künstler:innen wie Cecil Beaton und Henri Matisse zusammen. Die Ausstellung „Ascher Challenge“ zeigt Originalstoffe der Firma Ascher in Fashion-Entwürfen von Studierenden der Prager Akademie für Kunst, Architektur und Design. Dank der Anwendung von modernen Technologien treffen Tradition und Innovation fruchtbar aufeinander.

Die Neue Sammlung – The Design Museum | Hella Jongerius. Phoenix - Reborn Beauty | Ausstellung

6. Mai – 18. Juni | The Design Museum, Pinakothek der Moderne, Barer Str. 40, 80333 München

Hella Jongerius bittet zu Tisch. Mit einer erzählerischen Installation laden die international ausgezeichnete Designerin und die Porzellan Manufaktur Nymphenburg ein, das Thema Re-Use neu zu entdecken – gestalterisch, nachhaltig und zukunftsweisend. Zukünftig können historische, geerbte oder verschenkte Nymphenburg-Porzellane in der Manufaktur einen neuen Look / Decor von Hella Jongerius erhalten.

Die Ausstellung ist ein Kooperationsprojekt von Die Neue Sammlung - The Design Museum und Porzellan Manufaktur Nymphenburg anlässlich der mcbw 2023.

Empowered by:

**bayern
design**

Sponsors:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Landeshauptstadt
München

Partners:

**BMW
GROUP**



Steelcase

STRÖER

GMUND



BMW Group Design | New Modes II / New Collaborations Talk | 9. Mai, 19 Uhr | X-D-E-P-O-T, Die Neue Sammlung - The Design Museum, Pinakothek der Moderne, Barer Straße 40, 80333 München

Eine Kollaboration von BMW Group Design und Die Neue Sammlung - The Design Museum.

David Zilber, Kai Langer und Hella Jongerius diskutieren über das Potential neuer Kollaborationen zwischen Mensch, Natur und Technologie. Wie können aus bestehenden Ressourcen neue Verbindungen entstehen? David Zilber leitete fünf Jahre das Fermentationslabor des weltbekannten dänischen Restaurants Noma und arbeitet heute an der Demokratisierung von Fermentation und neuen klimafreundlichen Lebensmitteln. Kai Langer leitet das BMW i Design Studio und war hauptverantwortlich für den BMW i Vision Circular. Hella Jongerius gründete 1993 ihr Studio Jongeriuslab. Ihre Entwürfe verbinden neueste technologische Errungenschaften mit teilweise Jahrhunderte alten Handwerkstechniken. Sie untersucht, wie die Vermittlerrolle von Design zwischen Mensch und Welt verbessert werden kann. Moderation Quentin Walesch, Stratege, Designer und Mitglied The Futures Collaborative München, Berlin.

XR HUB Bavaria @Medien.Bayern GmbH | Gestaltung in Virtual Reality | Workshop
10. Mai, 10 – 13 Uhr | XR LAB des XR HUB Bavaria, Burgstraße 4, 80331 München

Der Kreativworkshop gibt einen Einblick, worauf es beim Gestalten und Designen virtueller Räume und Erlebnisse ankommt – und beleuchtet Faktoren wie Nutzererlebnis, Interaktivität, Animation, Raumgestaltung und Storytelling in Virtual Reality. Die Teilnehmer:innen erfahren, wie sie auch ohne Programmierkenntnisse ihr erstes VR Projekt bauen können.

Moonpunks GmbH | Innoversum 23 - TATORT ZUKUNFT | Konferenz

12. Mai, 9 – 18 Uhr | überlab - House of Communication, Friedensstr. 24, 81671 München

Zwei Tage im Zeichen der Dreifaltigkeit Design, Industrie und Forschung. Kann dieses Dreigestirn die größten Probleme unserer Zeit lösen? 12 Speeches, 2 Science Pitches, 3 Panels, Interaktion ohne Ende. "Innoversum 23: Tatort Zukunft" ist die Kick-off Veranstaltung des paneuropäischen Science-to-Business Netzwerks Science Impact Circle.

Hochschule München | Designforschung Bayern. Gegenwart und Zukunft | Ausstellung, Symposium
Fakultät für Design, Hochschule München, Lothstraße 17, 80335 München

Ausstellung 11. – 12. Mai | Eröffnung 10. Mai, 18 – 20 Uhr durch Staatsminister Markus Blume
Symposium 11. Mai vormittags, zum Thema „Designforschung – Disruption im Forschungsbetrieb?“

Die Ausstellung „Designforschung Bayern – Gegenwart und Zukunft“ zeigt Forschungsansätze und -ergebnisse der fünf Designfakultäten Bayerns. Die Exponate setzen sich beispielhaft mit aktuell diskutierten Themen wie Nachhaltigkeit, Digitalität, Künstliche Intelligenz, Entrepreneurship oder Inklusion auseinander. Als Schnittstellendisziplin kann Design der Zersplitterung der Wissensbereiche entgegenwirken und Innovationen im Kontext von Wirtschaft, Ökologie und Gesellschaft vorantreiben.

USM | Designkompetenz und Unternehmenserfolg | Panel-Talk

11. Mai, 18 – 21 Uhr | USM Showroom München, Wittelsbacherplatz 1, 80333 München

Was genau heißt es, effektiv zu gestalten, wie lässt sich diese Fähigkeit entwickeln und wie hängt der Unternehmenserfolg davon ab? In einem Panel-Talk erläutern Vertreter und Vertreterinnen von USM, Miele und bayern design die Voraussetzung für Unternehmenserfolg durch Design. Vorab präsentiert Jan-Erik Baars, Professor für Design Management an der Hochschule Luzern, die Ergebnisse einer umfassenden Studie. Eine Case-Study mit USM und Miele dient als Beispiel für die Entwicklung eines Reifegradmodells, das Unternehmen dabei unterstützt, Stärken und Schwächen zu erkennen und somit eine Design-Exzellenz zu entwickeln.

Universal Design | Auf Augenhöhe | Ausstellung

6. – 14. Mai, 11 – 17 Uhr | Oskar von Miller Forum, Oskar-von-Miller-Ring 25, 80333 München

Universal Design trifft New European Bauhaus „Auf Augenhöhe“. Im mcbw-Jahr 2023 werden Ausstellungen, Diskussionen, Workshops und Universal Design Sprints in partizipativen Formaten die enge Verwandtschaft des Universal Design zur New European Bauhaus Bewegung entschlüsseln und vernetzen. Den Rahmen bildet hierzu die Universal Design Award Jury Ausstellung und der Kick-off der Roadshow „Auf Augenhöhe“ in den Ausstellungsräumen des Oskar von Miller Forums.

Steelcase & BMW Group Design | Kreativitätsorte | Design-Talk mit Stephanie Thatenhorst

10. Mai, 19 Uhr | Steelcase, Brienner Straße 42, 80333 München

Ob weiße Wand oder inszenierte Wohnwelt: Ein Arbeitsplatz kann eine starke Quelle für Inspiration und kreatives Denken sein. In welchem Umfeld arbeiten Designer*innen, wie gestaltet und fördert man Kreativitätsorte – und ist Kreativität planbar? Elena de Kan (Steelcase), Steffi Zimmermann (BMW Group Design) und Stephanie Thatenhorst (thatenhorst interior) sprechen mit der Design-Expertin Eva Steidl darüber, wie Orte, an denen wir arbeiten, unser kreatives Denken beeinflussen.

Pressekontakt

Patricia Biebrich

NICKL PR | Goethestr. 25a | 80336 München | +49 89 4807103 | pressoffice@mcbw.de

Über die mcbw

Die **mcbw** wird von der bayern design GmbH ausgerichtet und vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie sowie von der Landeshauptstadt München gefördert. Die BMW Group, Steelcase, Ströer und Gmund unterstützen die mcbw maßgeblich als Partner.

Bildmaterial steht im [Pressebereich](#) zur Verfügung. Die mcbw ist auch auf [Instagram](#), [LinkedIn](#) und [Facebook](#) zu finden.

bayern design GmbH

Luitpoldstr. 3 | 90402 Nürnberg | Germany | www.bayern-design.de | www.mcbw.de

Empowered by:

**bayern
design**

Sponsors:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Landeshauptstadt
München

Partners:

**BMW
GROUP**



Steelcase

STRÖER

GMUND

